

**Dank-**  
**lied**

Schola: U - bi ca - ri - tas et a - mor, De - us i - bi est.

Alle: Wo die Gü-te und die Lie-be wohnt, dort nur wohnt der Herr.

Schola: 1. Wo die Güte und die Liebe ist, da ist Gott.

Versammelt hat uns in Eintracht Christi Liebe.

Lässt uns jubeln und in ihm uns freuen.

Lässt uns den lebendigen Gott fürchten und lieben.

Und aus aufrichtigem Herzen wollen wir einander lieben.

Alle: Wo die Gü-te und die Lie-be wohnt, dort nur wohnt der Herr.

Schola: 2. Da wir uns also zugleich zu Einem versammeln,

hüten wir uns, dass wir uns im Geist nicht trennen.

Welchen sollen boshafte Zänkereien, welchen sollen Streitigkeiten.

Und in unserer Mitte sei Christus, Gott.

Alle: Wo die Gü-te und die Lie-be wohnt, dort nur wohnt der Herr.

Schola: 3. Zugleich auch mit den Seligen wollen wir schauen

in der Herrlichkeit dein Angesicht, Christus, Gott:

eine Freude, die unermesslich ist und lauter in alle Ewigkeit.

Alle: Wo die Gü-te und die Lie-be wohnt, dort nur wohnt der Herr A-men.

**Auszug**

Ló-ri - a, laus et honor ti - bi sit, Rex Christe Red-

emptor: \* Cu - i pu - ri - le - de - cus prompsit Ho - sánna pi - um.

Ruhm, Lob und Ehre sei dir: König, Christus Erlöser,  
dem die kindliche Schar frommes Hosanna anbietet.

Israels König bis du,

und Davids berühmter Nachkomme,

der du im Namen des Herrn,

gesegneter König, kommst.



**Eucharistiefeier mit gregorianischen Gesängen**  
zum 4. Fastensonntag „Saetate“

Schola Cantorum Sorchensis

Pfarrer Marc Brägger

**Ingressus**

**Exsultábunt Dómino os - sa humi-li-á-ta**  
Jubeln werden dem Herrn die geschlagenen Glieder.

Sei mir gnädig, o Gott, nach deiner Güte.

in der Fülle deines Erbarmens tilge meine Frevel

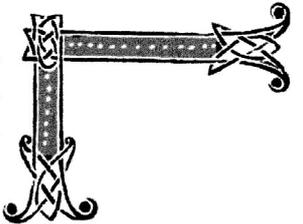
Wasche die Schuld ganz von mir und reinige mich von meiner Sünde.

Dem meine Frevel erkenne ich, und meine Sünde steht mir immer vor Augen.

Ein reines Herz erschaffe mir, o Gott; den festen Geist erneuere in meinem Innern!

Herr, öffne meine Lippen, damit mein Mund dein Lob verkünde!

**Intróitus**



**Ie - gi - tis e - am : gaudé - te cum lae - tí - ti - a,**  
habet sic. Freut euch in Fröhlichkeit,

**tum fá - ci - te omnes qui dr -**  
hng macht, ihr alle, die ihr

**Ae - tá - re le - rú - sa - lem : et convén -**  
Sei fröhlich, Jerusalem! Und eine Versamm -

**Qui in tristi - ti - a fu - s - tis : ut exsul -**  
die tñr in Traurigkeit gewesen seih. Auf dass ihr

**té - tis, et sa - ti - é - mi - ni ab u - bé - ri - bus conso -**  
jubelt und euch satt trinkt an den Brüsten ewer Tröstungs -

Psalmers: Welche Freude, da man mir sagte: "Wir ziehen zum Haus des Herrn!"

# Kyrie

*Kantor/Alt:*

Y - ri - e - e - léi - son. Chri - ste e - léi - son. Ky - ri - e - e - léi - son. Ky - ri - e - e - léi - son.

GL 513

# Zwischen

*gesang*

Rich - tet euch auf und er - hebt eu - er Haupt, denn es na - her eu - re Er - lö - sung.

GL 634

# Tractus

e - ne - dic - tus Dó - mi - nus, Deus meus.

GL 410

# Offertorium

1 Gott liebt die - se Welt, und wir sind sein  
2 Gott liebt die - se Welt. Er rief sie ins  
3 Gott liebt die - se Welt. Feu - er - schein und

GL 464

Ei - gen. Wo - hin er uns stellt, sol - len  
Le - ben. Gott ist's, der er - hält, was er  
Wol - ke und das heil - ge Zelt sa - gen

wir es zei - gen: Gott liebt die - se Welt!  
selbst ge - ge - ben. Gott ge - hört die Welt!  
sei - nem Vol - ke: Gott ist in der Welt!

Gott liebt diese Welt. Durch des Sohnes Sterben / hat er uns bestellt zu des Reiches Erben. / Gott erneut die Welt!

# Sanctus

Anctus, *Alt:* Sanctus, *S:* Sanctus Dó - mi - nus De - us Sá -

GL 106

ba - oth. Ple - ni sunt caeli et terra gló - ri - a tu - a. *H:* Ho - sánna

in excélsis. *S:* Be - ne - dic - tus qui ve - nit in nó - mi - ne Dó - mi - ni.

*A:* Ho - sánna in excélsis.

# Agnus Dei

A - gnus De - i, A qui tol - lis pec - cá - ta mun - di : mi - se - ré - re no - bis. V Agnus De - i, A qui tol - lis pec - cá - ta mun - di : mi - se - ré - re no - bis. V Agnus De - i, A qui tol - lis pec - cá - ta mun - di : do - na no - bis pa - cem.

GL 107

# Communio

*Kantor/Scholar:*

D - i - ú - va me, et sal - vus e - ro, Dó - mi - ne. Steh mir bei, und ich werde heil, o Herr!

*Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt. Und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird in Ewigkeit nicht sterben. Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben: niemand kommt zum Vater außer durch mich.*

*Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.*